

- Universität Potsdam, Campus Golm 5. Bauabschnitt



Treppenanlage Mensabereich

#### Erläuterung zum Gesamtstandort:

Der gesamte Universitätsstandort Golm wurde in mehreren Bauabschnitten saniert und umgebaut. Die Umgestaltung der Außenanlagen erfolgte auf Grundlage eines von uns erstellten Gesamtkonzeptes das die komplette Neugliederung des Standortes einschl. der Verkehrserschließung beinhaltet. Die Umsetzung erfolgte über mehrere Teil-Haushaltsunterlagen und Bauabschnitte.

#### Erläuterung zum 5. Bauabschnitt (5.BA):

Im 5. BA wurden, nach Instandsetzung der Gebäude und Erneuerung -Instandsetzung der kompletten Ver- und Entsorgungsleitungen im Altbaubereich sowie Neubau eines Institutsgebäudes, die Freianlagen einschließlich aller Straßen, Wege und Stellplätze neu erstellt. Im Umfeld des denkmalgeschützten ehemaligen Kulturhaus des Ministeriums für Staatssicherheit, ID-Nummer 09156792 der Denkmalliste des Landes Brandenburg, erfolgte die Außenanlagengestaltung in Abstimmung mit der Unteren Denkmalpflegebehörde. Ergänzend zu der Freianlagenplanung haben wir die anderen in den Außenanlagen tätigen Fachplaner koordiniert.

■ Leistungsphase: 2-9

■ Auftraggeber: Land Brandenburg,  
BLB Nord-West, Baubereich Hochschulen

■ Ausführung 2009 - 2016

■ Größe der Verkehrs- u. Freianlagen:  
40.000 m<sup>2</sup>

■ Bausumme der Verkehrs- u. Freianlagen:  
ca. 2.690.000 €

Der Bereich des 5. BA beinhaltet großzügige Grünflächen, gebäudebezogene Freianlagen, ruhige Innenhöfe, Teile der zentralen Grünachse mit Retentionsbereichen für Niederschlagswasser, einen Außenlehrbereich, einen Fitnessparcours ein Beach-Volleyball Feld sowie einen zentralen Containerstellplatz. Die unterschiedlich gestalteten Bereiche bieten ein breites Spektrum für Kommunikation und Rückzug im lebendigen Unibetrieb.

Ein Beach-Volleyballfeld und ein Fitness-Parcours bieten Gelegenheit für sportliche Aktivitäten der Mitarbeiter und Studenten. Alle Gebäude und Anlagen sind barrierefrei erschlossen. Einen weiteren Schwerpunkt bildete die dezentrale Versickerung des anfallenden Regenwassers.

Mulden-Rigolen Systeme und verschiedene Retentionsbecken in der zentralen Grünachse dienen der Aufnahme, Versickerung bzw. verzögerten Ableitung des Regenwassers. Das Regenwassermanagement erfolgte in enger Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Schwarz und Partner. Die Baumaßnahme erfolgte während des laufenden Unibetriebs



Treppenanlage Haus 2



Treppenanlage Haus 1



Außenlehrbereich



Innenhof H 28



Sickerbecken II



Blick auf Mensa



Mensavorplatz



Beach-Volleyballfeld



Fitness-Parcour



Löschwasserteich



Drittmittelgebäude



Zugang Haus 2



Innenhof



Innenhof Drittmittelgebäude



Pergola mit Bänken



Löschwasserteich



Wegeführung barrierefrei